

Rechtsinfo: Maibaum und Maibräuche

Maibaumaufstellen 2021 in Niederösterreich nicht möglich

In der aktuellen Novelle zur 139. Verordnung zur Änderung der Covid-19 Schutzmaßnahmenverordnung wurden strenge Ausgangsregelungen für die Bundesländer Niederösterreich und Wien bis inkl. Sonntag, den 2. Mai festgelegt.

Um die Verbreitung der Pandemie einzuschränken und Spitäler zu entlasten, **ist das Verlassen des eigenen privaten Wohnbereiches nur für definierte Zwecke** (Beruf, Hilfeleistung, Religion, Gefahr, Behörden, Eigenversorgung usw.) **erlaubt**.

Das Verlassen des eigenen Wohnbereiches für Brauchtumszwecke ist nicht gestattet. Damit ist auch festgehalten, dass „Maibaumaufstellen“ 2021 nicht möglich ist. Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen dürfen Personen nur im Zuge ihrer beruflichen Tätigkeit (Gemeindemitarbeiter) einen Maibaum aufstellen.

Weitere Maibräuche 2021 nicht möglich

Nachdem das Verlassen des eigenen Wohnbereiches für Brauchtumszwecke nicht erlaubt ist, müssen auch andere Maibräuche (Maistrich, Maibaum stehen, Maifest usw.) heuer ausfallen.

Es ist damit zu rechnen, dass wie 2020 Familien eigene, kleine Maibäume in ihren Gärten aufstellen. Verlockend einfach wird dabei das Maibaum stehen, ABER in diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass **neben dem Verbot den Wohnbereich zu verlassen, auch das Betreten von privaten Grundstücken verboten ist und dies eine Besitzstörungsklage nach sich ziehen kann**. Es ist auch nicht möglich, sich unter diesen Rahmenbedingungen auf Brauchtumsregelungen zu berufen.

Es ist insbesondere in der aktuellen Situation damit zu rechnen, dass die Exekutive an den entsprechenden Tagen besonders auf die Einhaltung der Ausgangssperre und das Verbot von Treffen achten wird.

Aus aktueller Sicht ist nicht davon auszugehen, dass ab dem 3. Mai umfassende Brauchtumsaktivitäten erlaubt sein werden. Eine Verschiebung von Aktivitäten auf einen späteren Zeitpunkt, nach dem 2. Mai, ist weder aus Sicht des Brauchtums noch aus Pandemieüberlegungen zielführend und gestattet.

„Mini“-Familienmaibaumalternative

Als Landjugend sind wir Träger des ländlichen Brauchtums. Gleichzeitig sind wir auch Vorbilder für viele Jugendliche und stehen zu unserer Verantwortung, gesetzliche Regelungen in einer herausfordernden Zeit einzuhalten.

Daher möchten wir euch zu folgender Challenge einladen, welche auch unter Lockdown-Bedingung möglich ist:

Sendet uns Bilder von euren Maibäumen, welche ihr innerhalb der Familie bzw. innerhalb eines Haushaltes aufstellt. **ACHTUNG:** Daran dürfen wirklich nur Familienmitglieder oder Personen aus einem Haushalt teilnehmen! Dies soll auch NICHT zu internen Maibaum stehlen führen, wie bereits oben erwähnt!

WICHTIG: Alle Einsendungen müssen selbstverständlich unter strenger Einhaltung der Lockdown Regelung passieren, also keine weiteren Haushalte einladen. Die Bilder werden auch auf der Website und Facebookseite der Landjugend Niederösterreich geteilt, also bitte die Familienmitglieder bzgl. Bildrechte informieren.

Unter allen Einsendungen an julia.wagner@lk-noe.at verlosen wir einen kulinarischen Gruß der Firma ErzBräu für eure Landjugendgruppe, welcher von der Landesleitung beim Maibaum aufstellen bzw. bei eurem Maifest 2022 vorbeigebracht wird.

(PS.: Desto mehr Familien von Landjugendmitgliedern eurer Landjugendgruppe teilnehmen, desto höher ist die Gewinnchance!)

So können wir auch 2021 viele Landjugendmaibäume, wenn auch nur im Kleinformat, in Niederösterreich wiederfinden!

St.Pölten, am 15.04.2021

Weitere Informationen findet ihr unter noe.landjugend.at
oder direkt an noe@landjugend.at oder 050-259 26300 wenden.